

80 Jahre Otto Gruß: Ehrung und Feier bei HKV Eichenzell

Otto Gruß wurde anlässlich seines 80. Geburtstags zum Ehrenmitglied des HKV Eichenzell ernannt, gewürdigt für seine langjährigen Verdienste.

Otto Gruß: Ein Leben für die Gemeinschaft

27.07.2024 / EICHENZELL -

Die Würdigung von Otto Gruß anlässlich seines 80. Geburtstags und der Ernennung zum Ehrenmitglied des Handwerker- und Kulturvereins 1894 Eichenzell e.V. sind nicht nur Meilensteine in seinem Leben, sondern auch bedeutende Zeichen für den starken Zusammenhalt und die Beteiligung der Bürger in Eichenzell.

Ein Vorbild für die Gemeinde

Der 1. Beigeordnete Peter Happ vertrat Bürgermeister Johannes Rothmund und sprach die großen Verdienste von Otto Gruß für die Gemeinde an. Er hob hervor, dass der Jubilar nicht nur als Dachdeckermeister einen wichtigen beruflichen Beitrag geleistet hat, sondern auch als langjähriger Gemeindevertreter und Ortsbeiratsmitglied. „Otto Gruß ist ein vorbildliches Mitglied unserer Gesellschaft“, so Happ, was das hohe Ansehen, das der Jubilar genießt, deutlich macht.

Engagement über Jahrzehnte

Otto Gruß hat sich über viele Jahre hinweg auch im Freundeskreis Fulda-Leitmeritz engagiert, den er maßgeblich

mitgeprägt hat. In seiner Funktion als Vorsitzender des Freundeskreises hat er den Austausch mit Heimatvertriebenen und der tschechischen Partnerstadt gefördert. Sein Wissen und sein Auftreten haben dazu beigetragen, Brücken zwischen den Kulturen zu bauen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.

Ein Blick zurück auf das Leben des Jubilars

Geboren im Jahr 1944 in Leitmeritz, erlebte Otto Gruß eine bewegte Kindheit und Jugend. Mit seiner Mutter floh er im Jahr 1945 nach Fulda, wo sie zunächst im Schloss Fasanerie lebten. Im Jahr 1959 übernahm sein Vater den bereits bestehenden Dachdeckerbetrieb, und auch Otto Gruß setzte im Beruf seines Vaters seine eigenen Spuren.

Harmonisches Fest mit Erinnerungen

Die Geburtstagsfeier im Gasthaus „Zum Eichenzeller“ war von herzlicher Atmosphäre geprägt. Familienmitglieder, Freunde und Vereinsvertreter schlossen sich zusammen, um die Verdienste des Jubilars zu würdigen. Otto Gruß präsentierte auf einer Großbildleinwand historische Aufnahmen aus seiner Heimat, die vielen der Anwesenden neue Einblicke in seine Geschichte und sein Leben gaben.

Danksagungen und Ausblicke

Besonders bewegend war die Danksagung des Jubilars an seine Frau, die ihn in all seinen Engagements stets unterstützte. Otto Gruß betonte, wie dankbar er ist, Teil der Gemeinschaft in Eichenzell zu sein, und dass er die Aufnahme und Wertschätzung, die er hier erfahren hat, immer in Ehren halten wird. Mit einer Urkunde wurde ihm zudem von Mitgliedern des Freundeskreises für seinen Einsatz gedankt.

Otto Gruß bleibt eine beeindruckende Persönlichkeit in der Gemeinschaft und wird weiterhin als Vorbild für zukünftige

Generationen fungieren. Sein Wesen und seine Taten erinnern uns daran, wie wichtig das Engagement für die Gemeinschaft ist und welche positiven Auswirkungen es auf das Miteinander hat.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de